

Presseinformation

Bezahlbar und altersgerecht: InnZeit Bau schafft Wohnraum für Menschen mit geringer Rente und Betreuungsbedarf – gefördert nach EOF

(Brannenburg/Oberbayern, 11. Januar 2021) Steigende Mietpreise, niedrigere Renten, fehlende Rücklagen für barrierefreien Umbau – in Zukunft werden viele Senioren vor existenziellen Herausforderungen stehen. Laut einer Untersuchung des Pestel Instituts im Auftrag des Bundesverbands Deutscher Baustoff-Fachhandel e.V. wird bis zum Jahr 2038 ein Viertel der Seniorinnen und Senioren von zusätzlichen staatlichen Grundsicherungsleistungen abhängig sein. Im Hinblick auf eine alternde Gesellschaft und die von Experten prognostizierte „graue Wohnungsnot“ wird geförderter und altersgerechter Wohnraum daher – im städtischen wie im ländlichen Raum – künftig nötiger denn je gebraucht. „Eine ganze Generation mit deutlich niedrigeren Renten als vorangegangene Generationen trifft auf einen Immobilienmarkt mit explodierenden Wohnkosten. Das zeigt sich schon heute, wird aber in Zukunft ein noch viel schwerer wiegendes Problem sein. Handeln ist jetzt notwendig!“, sagt Rupert Voß, Geschäftsführer der InnZeit Bau GmbH: „Deshalb haben wir das Produkt ‚[Gefördertes Wohnen nach EOF inkl. Betreuungsangeboten](#)‘ entwickelt, das die beiden gesellschaftspolitisch relevanten Attribute ‚bezahlbar‘ und ‚betreut‘ in sich kombiniert.“ Das Unternehmen realisiert aktuell in der oberbayerischen Gemeinde Brannenburg das Generationenwohnprojekt „Dahoam im Inntal“ mit vielfältigen Wohnangeboten für Jung und Alt und für Menschen mit unterschiedlichsten Betreuungsbedürfnissen – darunter auch 32 nach EOF geförderte Wohneinheiten.

Das Modell der Einkommensorientierten Förderung (EOF) ermöglicht Wohnungssuchenden bezahlbare Mieten durch einen einkommensabhängigen Mietzuschuss. So wird die in mehrere Stufen gestaffelte Förderung bei einer Einzelperson bis zu einer jährlichen Bruttoeinkommensgrenze von 28.250 € gewährt. Auch Ehepaare mit einer Bruttorente von bis zu 56.500 € haben Anspruch auf eine geförderte Wohnung. Förderberechtigte, die der Einkommensstufe 1 zuzuordnen sind, zahlen damit etwa nur noch eine Kaltmiete in Höhe von 4,50 € pro qm. Für eine einzelne Person ergibt sich bei einer Wohnung mit 40 qm eine monatliche Gesamtmiete von 180 Euro, für ein Paar in einer 50 qm großen Wohnung beträgt die Miete monatlich 225 Euro. Die Berechtigung, eine geförderte Wohnung zu beziehen, wird durch die zuständige Stelle bei der Stadt oder dem Landratsamt in Form eines Wohnberechtigungsscheins erteilt.

Neues Produkt: Günstig UND gut betreut wohnen

Mit der Kombination von nach EOF gefördertem, bezahlbarem Wohnraum und betreutem Wohnen bietet die InnZeit Bau GmbH ein innovatives und völlig neues Konzept am Markt, das für Kommunen ein sinnvolles Investment in die Zukunft darstellt. Rupert Voß: „Geeignet sind vor allem Grundstücke ab ca. 5.000 qm, die Platz für 70 Wohneinheiten oder mehr mit schwerpunktmäßig 1- bis 2-Zimmer-Wohnungen zur Verfügung stellen.“ Aufgrund der notwendigen Gemeinschaftsflächen (z. B. Räumlichkeiten für Sport, Gemeinschaftsaktivitäten



dahoaam

im Inntal

LEBENSRAUM MIT HERZ

etc.) ist die Größe der Grundstücksfläche vordefiniert. Eine ansprechende, bedürfnisorientierte Gestaltung mit Balkonen und durchgehender Barrierefreiheit sowie mit Außenanlagen und Gemeinschaftsflächen steigern dabei die Attraktivität und den Nutzwert für Seniorinnen und Senioren. „Die Kommune hat das bevorzugte Belegungsrecht und außerdem die Garantie, dass das Grundstück mit Gebäude z. B. nach 80 Jahren Erbbaurecht wieder in ihr alleiniges Eigentum fällt. Zusätzlich schafft sie mit dem Angebot einen deutlichen Standortvorteil für ihre Bürgerinnen und Bürger“, resümiert Voß. Neben dem Konzept des bezahlbaren betreuten Wohnens setzt die InnZeit Bau GmbH auch Sonderwohnformen um, wie etwa Alterswohngemeinschaften oder Generationenwohnprojekte, und ist hierbei besonders auf eine enge Zusammenarbeit mit den Kommunen und den regionalen Partnern bedacht.

Umsetzung eines Gesamtkonzepts aus einer Hand

Die InnZeit Bau GmbH ist weit mehr als ein klassischer Bauträger. Als Projektentwickler, Realisierungsgesellschaft, Investor, Hausverwalter und Vermieter begleitet sie mit einem 50-köpfigen Team Kommunen durch den gesamten Umsetzungsprozess – von der Konzeption über die Förderung und die Vergabe der Wohnungen bis hin zur Steuerung von Kooperationen, Verwaltung und Vermietung der betreuten Wohnungen. Ziel und Vision der InnZeit Bau GmbH ist dabei stets, nachhaltige Lebensräume zu schaffen, bei denen die Bedürfnisse der Menschen im Fokus stehen.

Weitere Informationen zu den Angeboten der InnZeit sind auf der [Website](#) erhältlich sowie in [Broschüren](#) und in diesem [Erklärfilm zu bezahlbarem Wohnraum](#).

Weitere Informationen

InnZeit GmbH & Co. KG

Inntalstr. 33, Gebäude 30, 83098 Brannenburg

Sabine Wallner, swallner@innzeit.com

Tel.: +49 8034 909809-22

Deutscher Pressestern®

Bierstadter Str. 9 a, 65189 Wiesbaden

Caroline Wittemann, c.wittemann@public-star.de

Tel.: +49 611 39539-22